EuRegio Aktuell

Aktuelle Informationen über Aktivitäten und Projekte in der EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein

EuRegio Salzburg · Berchtesgadener Land · Traunstein

EuRegio Aktuell, Ausgabe Nr. 03/2017

Konrad Schupfner ist neuer EuRegio-Präsident

Beim 41. EuRegio-Rat Anfang Mai in Berndorf (Flachgau) stand neben den Themen „INTERREG V A Österreich/ Bayern", „Magistrale für Europa" und „Brexit" auch die Neuwahl des EuRegio-Präsidiums auf der Tagesordnung. Die EuRegio-Mitglieder wählten einstimmig Konrad Schupfner, Bürgermeister der Stadt Tittmoning (Landkreis Traunstein), zum neuen EuRegio-Präsidenten. Neuer Vizepräsident ist Bürgermeister Norbert Meindl aus Lofer.
Die weiteren Präsidiumsmitglieder sind: Gemeinderätin Hannelore Schmidt (Stadt Salzburg), die Landräte Siegfried Walch (Landkreis Traunstein) und Georg Grabner (Landkreis Berchtesgadener Land), Bezirkshauptmann Reinhold Mayer (Salzburg-Umgebung) sowie die Bürgermeister Josef Flatscher (Freilassing), Johann Mühlbacher (Anthering) und Hans Feil (Laufen).

Johann Hutzinger (li.) gratuliert zur Wahl und übergibt das „EuRegio-Zepter" an seinen Nachfolger als EuRegio-Präsident, Konrad Schupfner, Bürgermeister der Stadt Tittmoning (Landkreis Traunstein).

Alle vier Jahre wechselt die Präsidentschaft zwischen der Salzburger und der bayerischen Seite. Bürgermeister Johann Hutzinger und Landrat Siegfried Walch führten die EuRegio von Juni 2014 bis Mai 2017. Salzburgs Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Rössler und Oberbayerns Regierungspräsidentin Brigitta Brunner sowie der neue EuRegio-Präsident Schupfner würdigten die Verdienste Hutzingers und Walchs für die EuRegio.

Außerdem informierte die Salzburger Europa-Abgeordnete Claudia Schmidt über die Entwicklungen rund um den Brexit. EuRegio-Präsident Schupfner war sich mit dem EuRegio-Rat einig, dass die grenzüberschreitende Zusammenarbeit ein wichtiger Baustein für den Zusammenhalt im Europa von heute ist und bat Schmidt, sich für einen Fortbestand des INTERREG-Programms auch an der deutsch-österreichischen Grenze nach 2020 einzusetzen. (SR)

EuRegio Aktuell abonnieren: www.euregio-salzburg.eu / service / newsletter

Aus dem Inhalt

EuRegio Dialog
bei SKIDATA und BASF

Kleinprojektefonds
neue Kleinprojekte genehmigt

„Wild und kultiviert"
Exkursionen - Wildbestäuberkurse

Trail for Health Nord
Fachkongress

Wirtschaft
EuRegio Start-up Camp

Neue Broschüre „Museen & Sammlungen"

Freuen sich über die neue EuRegio-Broschüre „Museen & Sammlungen" (v. li.): Gaby Pursch (EuRegio), Dagmar Bittricher (Amt der Salzburger Landesregierung), Salzburgs Kultur-Landesrat Heinrich Schellhorn, Traunsteins Museumsbeauftragte Monika Kotzi und EuRegio-Präsident Konrad Schupfner.

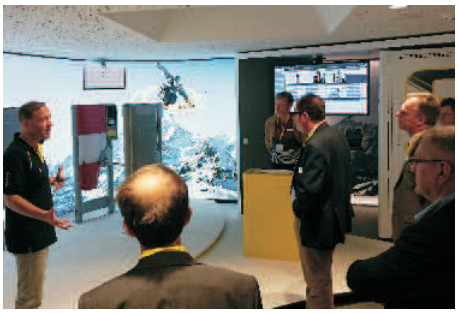
Am 07.07.17 wurde im Kavalierhaus Klessheim in Wals-Siezenheim die neue EuRegio-Broschüre „Die Welt der Museen und Sammlungen" vorgestellt. 128 Museen und Sammlungen werden nun in der neuen Broschüre, die auch in englischer Sprache erschienen ist, vorgestellt. In handlichem Format liefert die Broschüre viele nützliche Informationen, die die Entscheidung für den Besuch eines Museums oder einer Sammlung erleichtern sollen. Wo kann ich parken, kann ich mit dem öffentlichen Verkehr anreisen, gibt es einen Museumsshop oder ein gastronomisches Angebot oder sind museumspädagogische Angebote vorhanden? - zu all diesen Fragen finden sich bei jedem Museum die entsprechenden Angaben. Auch barrierefreie Angebote sind angeführt.
Mit der Broschüre erfahren Einheimische und Gäste über welche Vielfalt die regionale Museumslandschaft verfügt. Die Broschüre ist bei allen beteiligten Museen erhältlich oder kann bei der EuRegio-Geschäftsstelle, Sägewerkstr. 3, 83395 Freilassing unter Beilage von deutschen Briefmarken (€ 1,45) bzw. österr. Briefmarken (€ 2,50) angefordert werden. (SR)

Interreg Österreich – Bayern 2014 – 2020
Europäische Union – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

EuRegio-Veranstaltungskalender: www.euregio-salzburg.eu/veranstaltungen

www.euregio-salzburg.eu

EuRegio Dialoge: SKIDATA und BASF



Der erste EuRegio Dialog 2017 führte am 01.06.17 zur SKIDATA AG nach Grödig. SKIDATA ist ein führendes Unternehmen im Bereich Zutrittslösungen. Weltweit sorgen mehr als 10.000 SKIDATA Installationen in Skigebieten, Stadien, Flughäfen, Einkaufszentren, Städten, Spa & Wellness, Messen und Freizeitparks in 100 Ländern für die zuverlässige Zutritts- bzw. Zufahrtskontrolle von Personen und Fahrzeugen. Die Lösungen von SKIDATA, die intuitiv, einfach zu bedienen und sicher sein sollen, tragen zur Leistungsoptimierung und Gewinnmaximierung der Kunden bei. Die Gäste hatten die Möglichkeit, diese Produkte in der neuen Erlebniswelt kennenzulernen. Auch wurde das Innovationskonzept vorgestellt, bei dem Ideen und Vorschläge der Belegschaft aufgegriffen werden.

Am 22.06.17 stand der zweite EuRegio Dialog bei der BASF Construction Solutions GmbH in Trostberg auf dem Programm. Am Mehrbereichsstandort Trostberg sind die Bereiche Bauchemie, Dispersionen und Pigmente, Veredelungschemikalien, Material- und Sytemforschung sowie Globaler Gewerblicher Rechtsschutz vertreten. Mehr als 280 Produkte wie etwa fertig formulierte Betonzusatzmittel, Additive für Spachtelmassen, Gips und Mörtel oder Produkte für die Anwendung bei der Erdöl- und Erdgasgewinnung werden produziert. Beim Betriebsrundgang konnten die Gäste das BASF-Forschungs- und Entwicklungszentrum besichtigen, das sowohl optisch als auch von der Grundkonzeption ein Highlight darstellt. Auch wurden in den Labors Entwicklungsprozesse erläutert. (SR)

Facharbeitsgruppen

Die Facharbeitsgruppen (FAG) der EuRegio kommen in unregelmäßigen Abständen zusammen. Seit dem letzten EuRegio Aktuell tagten mit u.a. folgenden Themen:

FAG Wirtschaft
(08.05.17, Sprecher: Christian Salletmaier)
- EuRegio-Wirtschaftsmesse
- aktuelle INTERREG-Projekte
-EuRegio Dialog 2017 und Ideen für 2018
- Projektidee Expat-Service

FAG Tourismus
(27.06.17, Sprecher: Reinhold Hauk)
- Alpines Wasserreich EuRegio
- laufende Tourismusprojekte mit/ohne INTERREG
- Nachhaltigkeit im Tourismus kommunizieren

FAG Raumplanung
(10.07.17, Sprecher: Thomas Bauer)
- Siedlungsentwicklung und Mobilität
  o Recherche zur Vorbereitung
  o kartografische Darstellung von Siedlungsflächen um/an Bahnhaltepunkten
- Neuauflage EuRegio-Entwicklungskonzept

(SR)

EuRegio-SAFETYtour 2017

Wals-Siezenheim war am 01.06.17 Treffpunkt für rund 400 Schüler/innen aus Salzburg und Bayern beim Landesfinale der SAFETYtour 2017. Neben den Wettbewerben hatte diese Veranstaltung einiges zu bieten. Sportgrößen wie Skispringer Michael Hayböck, Karate WM-Siegerin Alisa Buchinger und Nordischer Kombinierer Mario Seidl stellten sich für Autogramme zur Verfügung und feuerten die Mädchen und Buben tatkräftig an. Insgesamt 16 Schulklassen konnten die Aufgaben der Kindersicherheitsolympiade bewältigen. Spiel und Spaß stehen bei diesem olympischen Wettkampf im Vordergrund. Von der Schnellraterunde über einen Radfahrparcours bis hin zum Löschbewerb lernen die Schüler/innen auf spielerische Weise Notrufnummern, Gefahrensituationen zu vermeiden und allgemein das Thema Sicherheit näher kennen.

Beim Landesfinale in Wals-Siezenheim holte sich die Volksschule Saalfelden 1 den Sieg. Saalfelden als beste Salzburger Mannschaft und die Grundschule Neukirchen (Teisendorf) als beste bayerische Mannschaft nahmen am 20.06.17 in Wiener Neustadt am Bundesfinale der SAFTEYtour 2017 teil. Dort erreichte die Klasse aus Saalfelden den 4. Platz und die Klasse aus Neukirchen den 3. Platz in der Gästewertung.

Bei der SAFETYtour werden seit dem Jahr 2000 alle Volksschulen Salzburgs und seit 2004 im Sinne des EuRegio-Gedankens auch die Grundschulen im Landkreis Berchtesgadener Land und Traunstein eingeladen. Rund 50.000 Mädchen und Buben nahmen in den letzten 18 Jahren bereits an der SAFETYtour teil, das sind jährlich ca. 4000 Teilnehmer/innen. Das Thema Sicherheit auf spielerische Art zu erlernen und den Ehrgeiz bei den Kindern auf diese Weise zu wecken, ist ein erfolgversprechendes Konzept. (SR)

Neue Kleinprojekte

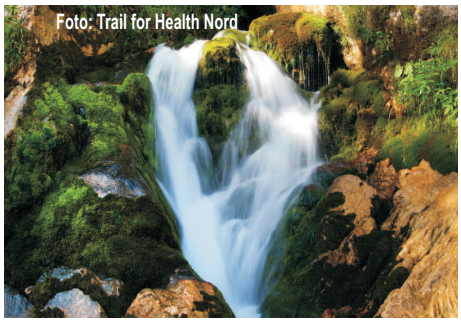
Am 02.06.17 genehmigte der Regionale Lenkungsausschuss (RLA) Mitte sechs neue Kleinprojekte aus der EuRegio:
„wir ist mehrwert! teilhabe im sozialraum - teilhabe in der euregio“ (Strukturen, Initiativen und Projekte von Gemeinden zur Förderung von Inklusion/Teilhabe aufspüren und Beispiele guter Praxis aufzeigen)
„EuRegio Kinder-/Jugendfestival“ (im Rahmen des Nachwuchsfilmfestivals „Juvinale“)
„Stille Nacht!“-Region als touristischen Zielraum aktivieren“ (Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und Informationsbroschüre)
„Grenzüberschreitende Wander-, Schi- und Radtouren mit Bahn und Bus“ (je eine Winter- und Sommerbroschüre)
„EuRegio-Jugendleiterlehrgang für Menschen mit Migrationshintergrund“ (Durchführung von zwei kostenfreien Orientierungslehrgängen)
„Grenzüberschreitende Kommunikation in der Höhlenrettung Salzburg-Bayern (Verbesserung, Vereinheitlichung und Förderung der grenzüberschreitenden Kommunikation über und unter Tage).
Der RLA tagt wieder am 07.12.17. Alle bis zum 15.10.17 eingereichten Förderanträge können dort behandelt werden. (SR)

Exkursionen und Wildbestäuberkurse

Exkursionen am Zeller See
Im Rahmen des über INTERREG V A geförderten Projekts „Wild und kultiviert - Regionale Vielfalt säen“ führt der Schutzgebietsbetreuer, Andeas Scharl, im Auftrag des Landes Salzburg, Abteilung Natur- und Umweltschutz, Gewerbe einmal im Monat eine Exkursion in das Natur- und Europaschutzgebiet Zeller See. Die Themenschwerpunkte reichen von den seltenen Wiesenbrütern über botanische Raritäten des Naturschutzgebietes Zeller See bis zur Streuwiesenbewirtschaftung. Die ökologischen Zusammenhänge werden anhand anschaulicher Beispiele erklärt. Für Gruppen ab fünf Personen, insbesondere Schulklassen, werden individuelle Wünsche berücksichtigt und spezielle Themen aufbereitet. Termine: www.euregio-salzburg.eu

Wildbestäuberkurse in den Naturparken Riedingtal und Weißbach b. Lofer
Auch werden im Rahmen des INTERREG V A-Projekts „Wild und kultiviert - Regionale Vielfalt säen“ folgende kostenfreie Kurse zum Thema „Blütenbestäubern auf der Spur“ angeboten:
2-Tageskurse für Naturinteressierte und Naturvermittler - Die Kurse vermitteln das Basiswissen über die heimische Wildbestäuberfauna und geben Einblick in die faszinierende Welt der Blütenbesucher und Alpenpflanzen.
Wildbestäuber-Erlebniswoche - INTENSIV Ausbildung angehender Wildbestäuber-Expert/inn/en - der fünftägige Wochenkurs bietet eine fundierte Einführung in die Vielfalt der Blütenpflanzenarten und ihre Bestäuber vor Ort. Sie erlernen die Grundzüge der Pflanzenbestimmung und der Bestimmung von Hummeln und Tagfalter im Freiland.
Wildbestäuber-Erlebniswochen - INTERAKTIV für angehende Naturbeobachter-Expert/inn/en - Die Wochenkurse mit interaktiver Betreuung vermitteln das Basiswissen über heimische Wildbestäuberfauna. Sie eignen sich die Bestimmung von Hummeln und Tagfaltern im Freiland an. Infos: www.euregio-salzburg.eu. (SCH)

Fachkongress alpiner Gesundheitstourismus



Das INTERREG V A-Projekt „Trail for Health Nord“, welches von Partnern diesseits und jenseits der Grenze getragen wird, veranstaltete in Kooperation mit der Alpinen Gesundheitsregion Salzburger Land am 05. und 06.05.17 in St. Johann den „Heilkraft der Alpen - Fachkongress alpiner Gesundheitstourismus 2017". Als Partner arbeiten die drei touristischen Regionen Bad Reichenhall, Tennengau (Abtenau) und Tegernsee (Bad Wiessee) mit dem Lead-Partner Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg (Institut für Ecomedicine), der Ludwig-Maximilians-Universität München (Department für Geographie), der Hochschule München (Fakultät für Tourismus) und dem Innovationsservice für Salzburg (ITG) zusammen.

Im Rahmen des Projekts entsteht ein neues gesundheitstouristisches Angebot, welches auf die Zielgruppe der Gäste ab 65 Jahren, die sogenannten Best Agers, ausgelegt ist. Durch die demografische Entwicklung zur alternden Gesellschaft und durch die Trends zur Individualisierung und zur Erhaltung der Vitalität ist diese Zielgruppe von Bedeutung. Damit die Tourismusregionen Salzburg und Oberbayern davon profitieren können, haben sich die Partner auf beiden Seiten in einem EU-Förderprojekt „Trail for Health Nord“ zusammengetan, um die Wirkung von Heilressourcen auf ältere Gäste zu untersuchen und sie in buchbare Angebote zu gießen.

Beim Kongress in St. Johann wurden die Ergebnisse der „Jungbrunnen-Berg“ Studie vorgestellt, bei der untersucht wurde, ob Bade- und Bewegungstherapie zur Stärkung des Immunstems bei Menschen im Alter von 65-85 Jahren beiträgt. Die Immunsystemstärkung nach der Bade- und Bewegungstherapie konnte mit der Studie medizinisch nachgewiesen werden. Auch wurde praktisches Wissen zur Vermarktung solcher Angebote und Informationen zu den Rahmenbedingungen wie z.B. die erforderlichen Fachkräfte angesprochen. (SCH)

Industrieexkursion

Durch die grenzüberschreitenden EuRegio-Industrieexkursionen sollen Jungakademiker/innen sehr früh über attraktive Jobs im Hochtechnologiebereich jenseits der Ballungsräume München-Linz-Wien Bescheid wissen. Student/inn/en des grenzüberschreitenden Bachelorstudiengangs „Ingenieurwissenschaften“ der Universität Salzburg und der Technischen Universität München kommen bereits nach dem 2. Semester bei Betriebsführungen mit Mitarbeiter/inne/n der zahlreichen Industrieführer in der EuRegio ins Gespräch. Ergeben sollen sich daraus Praktika, betreute Studienarbeiten und idealerweise der künftige Job. Organisiert werden die Industrieexkursionen von der Wirtschaftsförderung Berchtesgadener Land, der EuRegio und der Salzburger Industriellenvereinigung.

Ziel der letzten Industrieexkursion am 27.04.17 waren internationale Unternehmen: das Stahlwerk Annahütte Max Aicher GmbH in Hammerau (Ainring) und die Robel Bahnbaumaschinen GmbH in Freilassing. Sichtlich angetan waren die Studierenden von der Vorreiterrolle, die beide Unternehmen in ihren Branchen einnehmen, und den interessanten Jobs im kaufmännischen und technischen Bereich. (SCH)

EuRegio Start-up Camp

Vom 22. - 24.09.17 findet das erste EuRegio Start-up Camp in Berchtesgaden und Hallein statt. Es handelt sich dabei um eine grenzüberschreitende Ergänzung der Start-up Förderungen in Salzburg und Bayern im Rahmen eines Wochenendes mit Workshops für potentielle Gründer/innen in der EuRegio. Ziel ist es, Gründer/inne/n aus dem Bereich Naturwissenschaften und Technik für den EuRegio-Raum zu interessieren und ihnen den ersten Schritt in Richtung Selbstständigkeit zu ermöglichen. Über diese grenzüberschreitende Initiative wird versucht, Geschäftsideen vor Ort aufzuspüren und voranzubringen, um innovative Unternehmer/innen - trotz Sogwirkung der Großstädte - an die Region zu binden.

Das EuRegio-Kleinprojekt Start-up Camp wird mit EU-Geldern (INTERREG V A) über den Kleinprojektefonds gefördert und von den Projektpartnern Wirtschaftsförderungsgesellschaft Berchtesgadener Land und der Innovations- und Technologietransfergesellschaft Salzburg umgesetzt.

Infos und Anmeldung unter:
Bit.ly/suleuregio. (SCH)

Sommerakademie

Beim Workshop „Geometrisches Modellieren“ entstanden aus Papier vielfältigste, bewegliche Formen.

Vom 02.-05.07.17 fand die 21. Internationale EuRegio-Sommerakademie für hochbegabte und besonders interessierte Schüler/innen aus dem EuRegio-Raum in Obertrum statt. Sie wird mit EuRegio-eigenen Mitteln unterstützt. Die Schüler/innen nahmen an einem der vier interessanten Workshops teil und wurden von Prof. Reinhard Kienberger (TU München) in die Welt der Attosekunden eingeführt. (SR)

LAG-Treffen

Beim 9. LAG-Treffen wurde auch der historische Lungauer Schaustreuobstgarten besucht, der um die typischen Lungauer Zaunbauarten ergänzt wurde.

Bereits zum neunten Mal fand das von der EuRegio organisierte Treffen der LEADER-Aktionsgemeinschaften (LAGen) im Grenzraum Bayern-Salzburg am 28.06.17 statt. Georg Macheiner, LAG-Manager im Lungau hatte nach Mauterndorf eingeladen. Auf dem Programm stand der grenzüberschreitende Erfahrungsaustausch über Projekte und Ideen sowie Programmabläufe. (SR)

Mundartleseabend

Einen sehr amüsanten und literarisch hochwertigen Mundartleseabend „Bald hinum - bald herum“ erlebten die Besucher/innen am 19.05.17 im Schloss (Rathaus) Grabenstätt. Die Mundartautor/innen (v. li.) Siegi Götze (Marquartstein), Robert Gapp (Bergen), Gerlinde Allmayer (Niedernsill), Max Faistauer (St. Martin b. Lofer) und Gustl Lex (Grabenstätt) lasen heitere und besinnliche Gedichte und Geschichten aus ihren Werken. Das Harfenduo Theresa und Magdalena sorgte für den passenden musikalischen Rahmen. (SR)

Europatag

Das Foto zeigt ein Schülerteam bei der Station „Deutschland“ am Kapuzinerberg, die die EuRegio betreute.

262 Schüler/innen begaben sich am Europatag (09.05.17) auf digitale Schnitzeljagd durch 28 EU-Länder in der Salzburger Innenstadt. Jede der 28 Stationen der App-Rallye „Tracking Europe“ hatte einen Bezug zu einem EU-Mitgliedsland. Höhepunkt war ein Rede-Battle zur Zukunft der EU auf dem Mozartplatz, bei dem unter den fünf besten Teams die Sieger ermittelt wurden. (SAS)

Das nächste EuRegio-Aktuell erscheint im Herbst!

IMPRESSUM:
Herausgeber: EuRegio Salzburg- Berchtesgadener Land- Traunstein, Steffen Rubach (Geschäftsführer)
Erschienen am 20. Juli 2017
Redaktion: Gabriele Pursch (GP), E-Mail: g.pursch(at)euregio-salzburg.eu, Steffen Rubach (SR), E-Mail: s.rubach(at)euregio-salzburg.eu; Sarah Scheidler (SCH), E-Mail: s.scheidler(at)euregio-salzburg.eu; Sabine Schild (SAS), E-Mail: s.schild(at)euregio-salzburg.eu
Gesamtkoordination und Layout: Sabine Schild
Anschrift: EuRegio Salzburg- Berchtesgadener Land- Traunstein, Sägewerkstraße 3, D-83395 Freilassing,
Tel.: +49/8654/ 772-109, Fax: +49/8654/ 772-112, office(at)euregio-salzburg.eu, www.euregio-salzburg.eu

Nachruf

Die EuRegio trauert um Herwig Schnürer, der im 75. Lebensjahr verstorben ist. Herwig Schnürer engagierte sich als Mitglied der Facharbeitsgruppe Verkehr seit ihrer Gründung im Jahr 1996 und seit Juli 2007 als deren Sprecher sehr für die euRegionalen Verkehrsthemen.

Termine

01. - 03. September 2017
2. EuRegio Genuss Radtour

07. September 2017 14.00 Uhr
EuRegio Dialog: Kliniken Südostbayern AG - Kreisklinik Bad Reichenhall
Bad Reichenhall

15. - 17. September 2017
EuRegio-Familienwochenende
Ramsau, Hintersee

22. September 2017 12.00 - 18.00 Uhr
Tag der Erwachsenenbildung
Globus Freilassing

22. - 24. September 2017
Startup Camp
Berchtesgaden und Hallein

05. Oktober 2017 14.00 Uhr
EuRegio Dialog: Kunststoffverarbeitung Wimmer GmbH
Traunstein-Wolkersdorf

23. November 2017 14.00 Uhr
EuRegio Dialog: ZUWA-Zumpe GmbH
Laufen

28./29. November 2017
6. INTERREG V A-Begleitausschuss
Einreichschluss am 06.09.17

07. Dezember 2017
5. Regionaler Lenkungsausschuss Mitte für Kleinprojekte
Einreichschluss am 15.10.17